

Herbstregatta HSSCR 2021

(ph) Flying Dutchman (FD)-Ranglistenregatta am Rothsee:

Bei besten Windverhältnissen fand an diesem Wochenende die traditionelle Herbstregatta des Hilpoltsteiner Segelsportclubs statt. Entsprechende Platzierungen hier berechtigen zur Teilnahme an der deutschen Meisterschaft. Als am Samstag gegen 13:00 Uhr Wettfahrtleiter Axel Weeting die 10 Boote an den Start schickte, gab es leuchtende Augen. Bei Windstärke 4 (in Böen bis zu 6) war für Tempo gesorgt. Die Boote schossen regelrecht über den See und in Rekordzeit waren 3 der 4 geplanten Wettfahrten absolviert. So blieb danach umso mehr Zeit, den bisherigen Verlauf bei gutem Essen und Trinken auf der Terrasse des Hilpoltsteiner Segelclubs „nachzuarbeiten“.

Auch der sonnige Sonntag brachte noch guten Wind für die 4. und letzte Wettfahrt. Dann blieb nur noch die Siegerehrung, durchgeführt von Wettfahrtleiter Axel Weeting und Clubvorstand Peter Haarländer. Als Sieger gingen, nicht unerwartet, Jacob Danninger (Segelclub Neubäu) und Markus Pöllath (Segelclub Neubäu) vom Wasser. Der zweite Platz ging diesmal an Martin Krumhaar (Segelgemeinschaft Waldsee) und Marc Jüngling (Segelclub Kollerskipper Brühl). Die Drittplatzierten waren Luk Gruber (Segelclub Neubäu) und Luc Danninger (Segelclub Neubäu).

Diese Siegerehrung nahmen die Regattateilnehmer auch zum Anlass, dem Helferkreis des Clubs ausdrücklich für ihren Einsatz und den reibungslosen Ablauf zu danken. So harmonisch wie die Regatta begann, endete sie schließlich auch.